



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

## **Universitätsbibliothek Paderborn**

**"... auf der Suche nach festem Boden"**

**Blömeke, Sigrid**

**Münster [u.a.], 1999**

IV.2 Schreiben des Landrates des Kreises Soest an das Generalreferat  
Kultus beim Oberpräsidenten der Provinz Westfalen v. 23.05.1946

**urn:nbn:de:hbz:466:1-39856**

Der Landrat  
des Kreises Soest

Soest, den 23. Mai 1946

An den Herrn  
Oberpräsidenten der Provinz Westfalen  
z.H. des Herrn Dezenten für die Einrichtung  
pädagogischer Akademien.

E ü n s t e r/Westf.

Der beifolgende Antrag der Stadtverwaltung von Soest wird dieseits dringend befürwortet. Soest hat es schon bei der Aufhebung des Lehrerseminars vor etwa 20 Jahren nicht verstanden, dass die pädagogischen Akademien anderswo errichtet wurden, und zwar fast ausschliesslich in den Großstädten, obwohl schon damals immer betont wurde, dass die kleinen Städte den Grossstädten gegenüber nach Möglichkeit nicht benachteiligt werden sollen. Nun war das Soester Lehrerseminar das älteste Seminar von Westfalen, dessen Gründung und Entwicklung mit dem Aufstieg nach dem Befreiungskriege eng zusammen gestanden hat und das in der Folgezeit in ganz Westfalen als Bildungsanstalt einer ausserordentlichen Ruf genoss. Umso schwerer hat die Stadt s.Zt. die Aufhebung des Seminars betroffen, sodass schon aus Gründen der Wiedergutmachung dieses seinerzeitigen Unrechts, Soest für die Errichtung einer pädagogischen Akademie in erster Linie in Betracht gezogen werden müsste. Die Stadt und ihre Bewohner haben den jetzt in Soest laufenden Kursus zur Lehrerausbildung begrüsst als den Anfang von Massnahmen, die dem Lehrerbildungswesen in der Stadt seine alte Stätte wieder schaffen würden. Nun verlautet, dass die pädagogische Akademie, die neu errichtet werden soll, anderswo ihren Platz finden soll. Sollten sich diese Gerüchte bewahrheiten, so würde das eine neue schwere Enttäuschung bedeuten. Die Gründe, die sonst noch für die Errichtung einer pädagogischen Akademie in Soest sprechen, sind in dem Schreiben des Herrn Stadtdirektors bereits kurz zusammengefasst. Sie können m.E., falls erforderlich, leicht noch ergänzt werden.

  
Senator a.D.